

ver.di

Jetzt ist Zeit für mehr!

sana.verdi.de

Starkes Signal

Sana-Beschäftigte unterstützen Petition für ver.di-Tarifforderungen und weisen Spaltungsversuch des Arbeitgebers zurück

Deutliche Botschaft und starkes Signal: Die Mehrheit der Beschäftigten, die unter den Sana-Konzernarbeitsvertrag fallen, hat die ver.di-Tarifforderungen mit ihrer Unterschrift unterstützt. Mit der Petition erteilen die Kolleg*innen den Spaltungsversuchen ihres Arbeitgebers eine klare Absage.

Sana hatte in der zweiten Verhandlungsrunde im Juli ein Angebot vorgelegt, das 2023 nur für Pflegekräfte Gehaltserhöhungen vorsieht. Alle anderen der rund 10.000 Beschäftigten sollen komplett leer ausgehen. Erst 2024 sollen die Entgelte für alle um 3,0 Prozent angehoben werden. Angesichts einer prognostizierten Inflation von acht Prozent in diesem und über neun Prozent im nächsten Jahr würde das einen dramatischen Kaufkraftverlust bedeuten. Viel weniger Geld für diejenigen, die in der Corona-Pandemie unter schwierigen Bedingungen die Kliniken am Laufen halten? Respektlos!

Diese Forderungen der ver.di-Tariff Kommission haben die Kolleg*innen in der Petition bekräftigt:

- Erhöhung der Tabellenentgelte um einen Sockelbetrag von 150 Euro plus 8,0 Prozent ab 1. Juni 2022
- Erhöhung aller Zulagen um 8,0 Prozent
- Statt Erfolgsbeteiligung: fixe Jahressonderzahlung als 13. Monatsgehalt
- Zulage ab dem 20. Beschäftigungsjahr in Höhe von 150 Euro im Monat
- Für ver.di-Mitglieder: drei zusätzliche freie Tage und 300 Euro extra pro Jahr
- Höhere Zuschläge bei Nachtarbeit, Wechselschicht und Bereitschaftsdienst
- Gleicher Kinderbetreuungszuschuss für Teilzeitbeschäftigte

Aktuelle Informationen zur Tarifrunde gibt es über unseren Telegram-Kanal:



jetztistzeit

sana.verdi.de

Gesundheit,
Soziale Dienste, Bildung
und Wissenschaft

**Jetzt ist
Zeit für mehr!**

ver.di will schnelle Einigung

Die dritte Verhandlungsrunde findet am **28. September in Dresden** statt. ver.di wird alles daran setzen, dort eine Einigung zu erzielen. Denn die Sana-Beschäftigten brauchen angesichts der dramatischen Inflation schnell mehr Geld. Das sollte auch der Arbeitgeber so sehen. Andernfalls werden die Beschäftigten ihren Forderungen nochmals deutlich Nachdruck verleihen müssen.

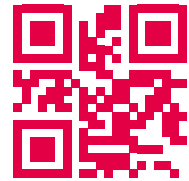


Am Tag nach der dritten Verhandlungsrunde informieren wir über ein mögliches neues Angebot des Arbeitgebers und besprechen, wie es weitergeht. Sei unbedingt dabei, denn wir wollen wissen, was du über das Angebot des Arbeitgebers denkst.

Hier anmelden:



**29. September 2022,
ab 17 Uhr**



t1p.de/mgymd
Passwort: Sana2022

Noch kein ver.di-Mitglied? Dann wird es Zeit: mitgliedwerden.verdi.de

- Beitrittserklärung
- Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer

Vertragsdaten



Titel Vorname

Name

Straße Hausnummer

Land/PLZ Wohnort

Telefon

E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

0 1 2 0

Geburtsdatum

Geschlecht weiblich männlich divers

Beschäftigungsdaten

- Angestellte*r Beamt*innen erwerbslos
- Arbeiter*in Selbstständige*r

Vollzeit Teilzeit Anzahl Wochenstunden:

- Auszubildende*r/Volontär*in/Referendar*in Praktikant*in
- Schüler*in/Student*in (ohne Arbeitseinkommen)
- Dual Studierende*r Sonstiges

bis

Ich bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße Hausnummer

PLZ Beschäftigungsort

Branche

ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst €

Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe

Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensaltersstufe

Monatsbeitrag €

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro. Er wird monatlich zum Monatsende fällig.

Ich wurde geworben durch:

Name Werber*in

Mitgliedsnummer

Datenschutzhinweise

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

SEPA-Lastschriftmandat

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ0000101497
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.

IBAN

Deutsche IBAN (22 Zeichen)

Titel/Vorname/ Name Kontoinhaber*in (nur wenn abweichend)

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an¹⁾ und nehme die **Datenschutzhinweise** zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift

¹⁾ nichtzutreffendes bitte streichen